

Gemeinde Mönkebude

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Hafen-, Strand- und Tourismusentwicklung der Gemeindevertretung Mönkebude

Sitzungstermin:	Montag, 14.09.2020
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:45 Uhr
Ort, Raum:	Haus des Gastes, Am Kamp 13, 17375 Mönkebude

Anwesend

Vorsitz
Bernfried Winkler

Mitglieder
André Brückner
Harald Winter
Joachim Bethke
Alwin Harder
Ute Schmidt

Verwaltung
Dirk Langner

Abwesend

Mitglieder
Alexandra Vogt

entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 29.06.2020 und Genehmigung dieser
5. Information über die touristische Entwicklung in der Saison 2020 in Mönkebude
6. Diskussion über die Umsetzung des Park- und Verkehrskonzeptes im Strandpark
7. Anfragen und Mitteilungen
8. Informationen des Amtes

nichtöffentlicher Teil

9. Diskussion über die Versorgung im Strandpark Mönkebude
10. Diskussion über die Gründung eines Eigenbetriebes
11. Veranstaltungsplanung 2021 - erste Ideen/Notwendigkeiten
12. Anfragen und Mitteilungen
13. Schließung der Sitzung

Protokoll

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Sitzungsteilnehmer, Frau B. Schulz vom Tourismusverein, Herr Langner vom Amt und 2 Bürger anwesend. Frau Vogt ist entschuldigt.

Bürgermeister A. Schubert nimmt ab 18:15 Uhr an der Sitzung teil.

2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen gestellt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Beschluss:

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

4. Anfragen der Sitzungsteilnehmer zur Niederschrift vom 29.06.2020 und Genehmigung dieser

Es wird angefragt, warum die Pflanzkübel am Kiosk noch immer nicht aufgestellt wurden, obwohl auf der GVS am 16.01.2020 das beschlossen wurde. Es kam wieder zu kritischen Situationen zwischen Besuchern des Kiosk und anderen Gästen im Strandpark (Radfahrer, laufende Kinder). Der Ausschuss stellt sich und der GV die Frage, wer hier diese Festlegung blockiert?

Zur Nachfrage der Parkbescheinigungen im Strandpark gibt es keine weiteren Anregungen.

Beschluss:

Die Niederschrift wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme genehmigt.

5. Information über die touristische Entwicklung in der Saison 2020 in Mönkebude

Frau B. Schulz vertritt heute Frau U. Paedrow vom Tourismusverein. Sie gibt einen Überblick über die bisherigen Einnahmen im Tourismusbereich. Im Vergleich zum Vorjahr wurden etwa 20.000 € weniger eingenommen. Da die Saison noch nicht beendet ist, wird sich dieser Differenzbetrag noch verringern. Es wird festgestellt, dass die Beschränkungen durch "Corona" zum Saisonbeginn April/ Mai sich doch in der Gesamtwertung negativ auswirken.

Frau Schulz gibt eine Übersicht des benötigten Personals in 2021. Hier schätzt man ein, dass 8 Vollzeitkräfte, 1,75 Vollzeit-Saisonkräfte und 2 geringfügig Saisonbeschäftigte benötigt werden.

Weiterhin gibt sie einen Überblick über mögliche wiederkehrende Veranstaltungen im kommenden Jahr. Hier wird von Seiten des Ausschuss hingewiesen, dass Verträge so gestaltet werden, dass mögliche "Corona-Beschränkungen" nicht zum finanziellen Nachteil der Gemeinde werden.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich für die Vorbereitung eines Weihnachtsmarktes aus. Es soll ein Konzept erarbeitet werden und zur Prüfung beim Gesundheitsamt eingereicht werden.

Es gibt eine Anfrage zu einer Veranstaltung im Strandpark zum 03. Oktober. Auch hier muss ein Konzept erarbeitet und eine Anfrage durchgeführt werden.

Eine Silversterparty am Strand, wie in den vergangenen Jahren, soll es dieses Jahr nicht geben. Dies sollte auch öffentlich publiziert werden.

Frau U. Schmidt und Herr A. Harder stellen kurz das Buchungsprogramm "Marine-Manager" vor. Dies wäre eine Gesamtlösung für den Strandpark und würde etwa 11.000 € kosten. Es wird diskutiert, ob eine Förderung über Leader und das maritime Netzwerk erfolgen soll. Es wird empfohlen, eine zeitnahe Lösung für die Gemeinde ab 2021 zu finden, notfalls auch ohne Fördermittel, da man nicht weiß, ob alle Häfen sich daran beteiligen wollen.

6. Diskussion über die Umsetzung des Park- und Verkehrskonzeptes im Strandpark

Herr Bethke berichtet von seinen Eindrücken und Erfahrungen im Strandpark in dieser Saison. Er stellte fest, dass die vermieteten Fahrräder nicht den verkehrssicheren Vorschriften der StVO entsprochen haben. Dies wurde zwischenzeitlich mit der Beschaffung neuer Räder korrigiert. Trotzdem wäre hier die auch versicherungstechnische Frage zu klären, wer bezahlt falls etwas passiert. Es wurde festgestellt, dass nicht alle Strandkörbe dem gewünschten Zustand entsprechen, teils waren sie verschmutzt und auch defekt. Vielleicht können die alten Strandkörbe gegen Neue ersetzt werden. Ihm ist aufgefallen, dass es im Strandpark kaum Kontrollen zur Ordnung und Sicherheit gibt. Am Strand laufen regelmäßig Hunde, im FKK-Bereich hielten sich Personengruppen auf, es wurde wenig auf Abstände geachtet und es fahren ständig Fahrräder bis zum Strand. Er würde sich wünschen, dass die Hafenmeister mehr im Außenbereich präsent sind und kontrollieren. Hier kam sofort der Einwand von anderen Ausschussmitgliedern, dass die Hafenmeister bei der jetzigen Besetzung keine Möglichkeit für Kontrollen haben, dass sie aus dem Büro kaum rauskommen. Hier kann nur zusätzliches Personal helfen, welches sich die Gemeinde nicht leisten kann. Der Aussendienstmitarbeiter des Amtes kann auch nicht ständig vor Ort sein. Herr Harder stellt klar, dass viele der genannten Probleme seit Jahren bekannt sind und die Verstöße auch von vielen Einwohnern der Gemeinde verursacht werden. Hier muss eine generelle "Erziehung" der Nutzer des Strandparks erfolgen.

Es folgt eine Diskussion zu dieser Thematik. Insbesondere der Fahrzeugverkehr Richtung Strand und die Radfahrer stellen die Gemeinde vor Probleme. Die Radfahrer sollen ausschließlich im vorderen Bereich verbleiben. Der Fahrzeugverkehr könnte über eine Schrankenanlage reguliert werden. Die Ausschussmitglieder möchten sich zu diesem Thema Gedanken machen, um für die kommende Saison mögliche Lösungen vorzulegen.

7. Anfragen und Mitteilungen

Es wurden keine Anfragen gestellt.

8. Informationen des Amtes

keine

Vorsitz:

Schriftführung:

Bernfried Winkler

Dirk Langner